



**PFARRGEMEINDE
MARIA KÖNIGIN
HÖFT  HASELBACH**



Pfarrblatt

März 2023



Aufbruch

Bild: Christian Schmitt In: Pfarrbriefservice.de

Inhalt

- 2 Leitartikel von Kaplan Philipp Faschinger
- 3/4 Unser Seelsorgeteam
- 5 Sponsorensseite
- 6 Jugendseite
- 7 Musik im Gottesdienst
- 8/9 Pfarrleben
- 10 Pfarrmatrikelauszug
- 11 Pfarrtermine
- 12 Alpha-Kurs
Konzert P.Sandesh

Die Seite von Kaplan Philipp Faschinger



Liebe Pfarrgemeinde,

wir befinden uns wieder einmal in der Fastenzeit. Etwas weiter gefasst ist das eine Zeit, in der man sich als Christ besonders Dinge vornimmt, die gut und heilsam sind, deren Ausführung aber oft nicht ganz so leicht von der Hand geht. Es ist die Zeit, in der wir gerade dadurch das Fest der Erlösung vorbereiten. Jedes Fest will ja vorbereitet werden, damit es schön wird.

Und so ist es auch beim Fest der Erlösung aus Sünde und Tod, dass es vorbereitet sein möchte, damit es in seiner Fülle stattfinden kann. Je besser die Vorbereitung, desto schöner das Fest.

Die Erlösung nun, um die es beim österlichen Festkreis vor allem geht, hat sehr viel mit Versöhnung zu tun. Und Versöhnung findet überall dort statt, wo man zu allererst wieder miteinander in Kontakt tritt. Wo man sich dem anderen nicht entzieht, man sich auf ihn einlässt, man seine Meinung hört, etc.

Bei Jesaja heißt es, dass es ein Gott gefälliges Fasten ist, wenn man sich seinen Verwandten nicht entzieht (vgl. Jes 58,7). Weit gefasst heißt das auch, dass wir uns in unserer Religionsgemeinschaft als katholische Christen oder auch darüber hinaus als Christen jeglicher Konfession einander nicht entziehen sollten. Dass wir einander begegnen sollen, um aufeinander zu hören und so einander besser kennen und verstehen zu lernen. Um auf diese Weise "voneinander zu lernen, was es heißt, heute Christ zu sein". (Papst Benedikt XVI.)

Ein schönes Beispiel dafür konnte ich neulich erleben beim diesjährigen sogenannten Quinquennalkurs, zu dem alle neuen hauptamtlichen pastoralen Mitarbeiter der Diözese in ihren ersten 5 Jahren verpflichtet sind. Es handelt sich um eine jährliche 3-tägige Fortbildung in Puchberg bei Wels, an der jeweils alle neuen Seelsorger teilnehmen. Ordensleute und Pastoralassistenten, Jugendseelsorger, Diakone und Priester etc. Insgesamt über 60 Frauen und Männer.

Wer unsere Diözese einigermaßen kennt, dem muss man nicht erst erklären, dass die Meinungen bei so einem Treffen nicht ganz homogen sind und dass da durchaus bei so manchem Thema auch die eine oder andere Spannung in der Luft liegt. Das ist natürlich eine Herausforderung und doch hatte ich am Schluss der Veranstaltung den Eindruck, dass die allermeisten bereichert nach Hause gingen. Man hat sich gegenseitig (besser) kennengelernt, schon das ist sehr viel. Und sicher hat sich der eine oder andere wieder einmal selber in Frage gestellt und dabei am intensivsten gelernt, was vielleicht das Wertvollste an solchen Herausforderungen ist. Machen wir uns wieder einmal neu bewusst, dass wir alle im Glauben Verwandte und als Kinder Gottes einander Bruder und Schwester sind, und entziehen wir uns einander nicht! Suchen wir den Kontakt, laden wir einander ein, sprechen wir miteinander! Das ist ein Fasten, wie es dem Herrn gefällt:

"Dann wird dein Licht hervorbrechen wie die Morgenröte und deine Wunden werden schnell vernarben. Deine Gerechtigkeit geht dir voran, die Herrlichkeit des Herrn folgt dir nach. Wenn du dann rufst, wird der Herr dir Antwort geben, und wenn du um Hilfe schreist, wird er sagen: Hier bin ich." (Jes 58,8f.)

Euer Kaplan Philipp Faschinger

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Pfarrgemeinde Maria Königin IBAN: AT63 1860 0000 1352 4020
5280 Braunau, Höfner-Strasse 80 E-Mail: Pfarre.mariakoenigin.Braunau@dioezese-linz.at
Pfarrblattredaktion: Kurt Amstler, Oskar Bertl, Thomas Fuchs, Lisa Handschuh, Wolfgang Korinek
Layout und Fotos: Kurt Amstler, Rosi Probst, pixabay, Druck: PRINTISSIMO, Braunau

Unser Seelsorgeteam (SST)

„Ich zeige dir den Weg, den du gehen sollst.“ Psalm 32.8

Am 26. Februar wurde beim feierlichen Gottesdienst das Seelsorgeteam mit der Führung der Pfarrgemeinde Maria Königin durch Pfarrer Gert Smetanig betraut.

Die Teammitglieder übernehmen damit eine Leitungsverantwortung in bestimmten Bereichen der Pastoral der Pfarrgemeinde, die ihnen mit dem Sendungsauftrag durch das Ernennungsdekret von Bischof Manfred Scheuer übertragen wurde.

Msrgr. Stefan Hofer wird nach wie vor Begräbnisse und Taufen durchführen, Trauungen vornehmen und seelsorgerisch tätig sein. Als Seelsorgeverantwortlicher für unsere Pfarrgemeinde wurde Kaplan Philipp Faschinger vom Bischof ernannt.

Das Seelsorgeteam stellt sich vor:



Hauptamtliches Mitglied

Kaplan Philipp Faschinger, M.: 0676 8776 6020 E.: philipp.faschinger@dioezese-linz.at
Kaplan Philipp ist das hauptamtliche Mitglied des Seelsorgeteams und unterstützt das Team durch seine fachliche Kompetenz.



Grundfunktion Liturgie

Wolfgang Korinek; T.: 07722 - 63003 - 40 E.: wolfgang.korinek@dioezese-linz.at
Die Vielfalt an Gottesdienstformen ermöglicht auf vielfältige Weise die Begegnung mit Gott. Daher soll sie gezielt gefördert werden.



Grundfunktion Verkündigung

Kurt Amstler; M.: 0664 4117 335 E.: kuram811@gmail.com
Sakramentenpastoral, Glaubensveranstaltungen, Pfarrblatt, Webseite und spirituelle Angebote sind Werkzeuge für die Verkündigung der Frohen Botschaft.



Grundfunktion Caritas

Martina Hofbauer; M.: 0699 1072 0739 E.: Martina.hofbauer19@gmx.at
Immer mehr Menschen geraten in finanzielle und seelische Armut. Diese bricht zur Zeit sehr oft in das Leben der Betroffenen ein. Dadurch sind sie auf Hilfe angewiesen.



Grundfunktion Gemeinschaftswesen

Karl Fuchs; M.: 0664 4454 219 E.: baum.fuchs@aon.at
Menschen haben eine tiefe Sehnsucht nach einem wohlthuenden Miteinander, sie möchten sich begleitet wissen. Dies verspüren wir bei persönlichen Kontakten.



Finanzverantwortung

Rudolf Höfelsauer; M.: 0650 3231 078 E.: hoefelsauer.rudolf@gmail.com
Er trägt die Verantwortung für die Finanzen unserer Pfarrgemeinde und unterstützt den Pfarrvorstand bei der Verwaltung des Pfarrgemeindevermögens und der Wirtschaftsgüter.

Unser Seelsorgeteam (SST)

Im Geiste Christi Gemeinde leben



Als Seelsorgeteam wollen wir das Gemeindeleben wahrnehmen, fördern, gestalten, verwalten und weiter entwickeln. Gemeinsam mit dem Pfarrgemeinderat setzten wir uns dafür ein, dass in unserer Pfarrgemeinde miteinander Glaube gelebt und Seelsorge im umfassenden Sinn gewährleistet ist. Um dieses Ziel zu erreichen haben wir Teammitglieder in den vergangenen Wochen mit unserer Ausbildung begonnen.

Wir haben uns die Frage der eigenen Berufung, nach dem Gerufen-Sein gestellt. In den vier verschiedenen Grundaufträgen der Kirche (samt spezifischer Fachschulung) wollen wir den Seelsorgeteam-Auftrag ausführen. In den Schulungen ist Aufbruchstimmung und ein guter Geist spürbar. In den nächsten Wochen haben wir Teammitglieder u.a. die Aufgabe, eine Pfarrgemeindeanalyse zu erstellen um ganz bewusst in die Gemeinde hineinzuhören. Die Ausbildung erfolgt gemäß den diözesanen Vorgaben. Es sind bis Juni drei zweitägige Ausbildungsmodulare und verschiedene Fachschulungen zu absolvieren.

Wir sind auf einem guten Weg. Begleiten Sie uns bitte mit Ihrem Gebet.

Kurt Amstler, Sprecher SST

Gebetskreis „Kommet und seht“ - vierzehntägig jeden Montag um 19 Uhr 30
Auskunft Tel. 0664 4117 335

Meditationsgruppe für Erwachsene im Pfarrheim mit Gabi Rechenmacher
Jeden Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr , Auskunft Tel. 0660 4542 764

Unser Pfarrbüro ist nicht besetzt, Sie erreichen uns:
Mail: Pfarre.mariakoenigin.Braunau@dioezese-linz.at
Telefon: Kaplan Philipp Faschinger, M.: 0676 8776 6020
sowie Msgr. Stefan Hofer, M.: 0676 8776 6046

GARTENGESTALTUNG INDUSTRIE- GARTENPFLEGE



KARL FUCHS

5280 BRAUNAU

Tel.0664/4454219

Raiffeisen
Region Braunau

WIRKUNGSVOLL

Im Füreinander liegt unsere Kraft,
die Vertrauen schafft.

raiffeisen-ooe.at/wir

SIE HABEN
EINEN SCHADEN ...
AM AUTO.

Rufen Sie uns an.

Kreilhuber
VERSICHERUNGS- & KONTROLLUNGS- & SERVICE
A-5280 Braunau, Aching 63
+43 (0)7722 / 87318-0, www.kreilhuber.at

Freude am Bewegen!

**Physiotherapie
Schmid**
Prävention · Therapie · Rehabilitation



Talstraße 41
A-5280 Braunau
+43 (0)7722/164273
info@physioschmid.at
www.physioschmid.at

Bestattungsinstitut
Sporer
Christian Sporer
Braunau am Inn

Wir sind gerne für Sie da!

07722/65465

Telefonisch 24 Stunden
für Sie erreichbar! Friedhofstraße 33a
A-5280 Braunau

www.bestattungbraunau.at

Herzlichen Dank
unseren
Pfarrblattsponsoren

OFFSETDRUCK DIGITALDRUCK GRAFIK GESCHÄFTSDRUCKE VISITKARTEN CHRONIKEN
FESTSCHRIFTEN FESTEINLADUNGEN VEREINSZEITUNGEN PROSPEKTE PLAKATE FLYER
GEBURTSANZEIGEN URKUNDEN JAHRESKALENDER MONATSKALENDER TASCHEN-
KALENDER KOPPIEN DIPLOMARBEITEN BÜCHER SCHÜLDER STEMPSEL OFFSETDRUCK
DIGITALDRUCK GRAFIK GESCHÄFTSDRUCKE VISITKARTEN CHRONIKEN FESTEINLADUNGEN
FESTEINLADUNGEN VEREINSZEITUNGEN GEBURTSANZEIGEN URKUNDEN JAHRES-
KALENDER KOPPIEN DIPLOMARBEITEN *Dr. Christian Sporer*
DRUCK DIGITALDRUCK

DRUCKEREI PRINTISSIMO

Palmplatz 2 Telefon: +43 (0)7722 68502
5280 Braunau am Inn E-Mail: info@printissimo.at

www.printissimo.at

Kinder- und Jugendseite

Im Dezember hatten wir in der Pfarre wieder Familiensonntag und dieses Mal mit einem Überraschungsbesuch.

Alle Kinder, ob groß, ob klein, bekamen ein Leuchten in den Augen und ein Lächeln auf das Gesicht. Es kam der Hl. Nikolaus auf einen kurzen Besuch im Familiensonntag vorbei und natürlich hatte er für alle Kinder Geschenke und kleine Überraschungen dabei.



Die Sternsinger unterwegs

Dieses Jahr waren wieder viele Sternsinger in unserer Pfarre unterwegs. Mich begeistert der Elan und die Freude, die die Kinder den ganzen Tag aufbringen. An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal bei den Kindern ganz herzlich bedanken, die teilweise schon über Jahre immer wieder an dieser wunderbaren Aktion mit großer Freude teilnehmen. Ihr seid mit so großem Eifer bei der Sache und bringt die Begleitpersonen dadurch immer wieder zum Staunen und zum Schmunzeln.

Auch bedanken möchte ich mich bei den vielen Menschen in unserer Pfarre, die die Sternsinger wohlwollend in ihrem Haus empfangen haben und für die Aktion auch noch gespendet haben. Die Kinder freuen sich am meisten über die Türen, die geöffnet werden, wenn sie läuten und die strahlenden Gesichter der Menschen, die schon auf die Sternsinger warten. Vielen Dank und Vergelt's Gott dafür!!

Bettina Untersberger



Die Ministranten treffen sich vierzehntäglich von 14.00 bis 15.00 Uhr mit Kpl. Philipp Faschinger und Frau Grete Höller.

Auskunft bei Fr. Höller, Tel. 0676 9729 086

Musik im Gottesdienst – Teil 3



Im dritten Teil meiner Reihe über die Musik im Gottesdienst werde ich die zehn Spielregeln der Liturgie im Hinblick auf die Musik fortsetzen (vgl. Habringer, Chizzali: "Musik im Gottesdienst"; März 2013)

Die musikalisch gestaltete (= gesungene) Liturgie hat Vorrang: die musikalisch gestaltete Liturgie unter Teilnahme der Gemeinde gilt als die vornehmste Form der gottesdienstlichen Feier. Dabei ist die musikalische Gestaltung abhängig vom Festcharakter einer Feier.

Musik spielt eine wesentliche Rolle in der Feier des Kirchenjahres: es ist vor allem die Musik, welche uns auf die zentralen Themen der einzelnen Feste im Kirchenjahr einstimmt, sie erschließt und sie uns näher bringt. Festlichkeit an den hohen Festtagen, sowie bewusste Zurücknahme in den Vorbereitungszeiten sind ebenso wichtig, wie der bewusste Einsatz des Zeitliedes.

Musik im Gottesdienst verlangt Lebendigkeit und Echtheit, aber auch Qualität: eine lebendige Authentizität beim Musizieren im Gottesdienst muss präsent bleiben. Dabei sollte bei aller Begeisterung nicht die Qualität darunter leiden. Ein breites Spektrum von verschiedenen Gruppen mit ihrer Musik, ihren Gesängen und Liedern ist erstrebenswert und bereichert die Liturgie.

Musik im Gottesdienst bedeutet Pflege einer großen Vielfalt unterschiedlicher Ausdrucksformen: es gibt eine ungeheuer breite Palette von verschiedenen musikalischen Ausdrucksformen: gregorianischer Choral, A-capella-Messen, die Messkompositionen der Klassiker, lateinische und deutsche Motetten der Romantik, deutsche Kirchenlieder für den Volksgesang (das Gotteslob birgt hier viele (auch noch ungehobene) Schätze!), die Psalmen und ihre Vertonungen, Gesänge aus Taizé bis hin zu den Werken zeitgenössischer Komponisten. Neben diesen Vokalwerken, gibt es noch zahlreiche Literatur für das Orgelspiel, welche den Bedürfnissen des Kirchenraumes entsprechend eingesetzt werden sollte.

Nach dem 2. Vatikanischen Konzil hat sich eine neue Musikspalte in der Liturgie etabliert, die unter dem Begriff „Neues geistliches Lied“ (früher nicht sehr gelungen als „Rhythmisches Liedgut“ bezeichnet) zusammengefasst werden kann. In diesen Bereich gehören Gospels und Spirituals, sowie poppige, rockige, aber auch ruhige meditative Lieder für den Gottesdienst.

(Fortsetzung folgt)

Wolfgang Korinek

Die kleine Schmunzelecke

Ein Polizist sitzt heulend auf einer Mauer. Da kommt ein Mann und fragt: "Was haben sie den?" Der Polizist: "Mein Polizeihund ist weg gelaufen!" Der Mann: "Ach ... machen sie sich doch keine Sorgen der findet auch allein wieder aufs Revier!" Der Polizist: "Der Hund schon ... aber ich nicht!"

Ein Gast im Restaurant: "Herr Ober wann werden hier eigentlich die Tischtücher gewechselt?"

Ober: "Keine Ahnung ich arbeite erst seit 3 Monaten hier."

Wer hat für dich die Hausaufgabe gelöst?", fragt der Lehrer streng. "Das weiß ich doch nicht", antwortet Fritzchen. "Ich musste gestern Abend schon früh ins Bett."

Beim Pfarrer werden wiederholt Äpfel geklaut.

Verärgert hängt er einen Zettel an den Baum: "Gott sieht alles."

Am nächsten Tag steht drunter: "Aber er petzt nicht."

Berichte aus unserer Pfarre



„Wachstum durch gesunde Beziehungen“

Am 17. November hielt Frau Dr. Margarita Seiwald einen sehr gut besuchten Vortrag in unserem Pfarrsaal. Sie wies unter anderem darauf hin, dass auch kleine Verletzungen zwischen Ehepartnern oder auch Freunden nicht um eines falschen Friedens willen unterdrückt, sondern ehrlich in einem offenen Gespräch an- und ausgesprochen werden sollen. Nur dann ist ein Wachstum der Liebe zwischen Ehepartnern und auch eine echte Freundschaft möglich.

Für die musikalische Untermalung sorgten Maria Klimesch sowie Karin und Christian Schmid.



Unser Kathreinmarkt!

Am Samstag, 26. November konnte unser Kathreinmarkt ohne Coronabeschränkungen durchgeführt werden. An vielen Nachmittagen buken unsere fleißigen Frauen insgesamt 35 kg feinste Weihnachtsbäckereien, welche in siebzig Packungen restlos verkauft wurden. Frau Hofbauer bastelte mit engagierten Frauen 45 Adventkränze, welche ebenfalls alle gekauft wurden. Die Adventkränze wurden im anschließenden Gottesdienst von Msgr. Stefan Hofer geweiht. Im Rahmen des Kathreinmarktes konnten sich die zahlreichen Gäste mit Kaffee und Kuchen stärken. Der Reingewinn wurde für soziale Zwecke und Anliegen der Pfarrgemeinde verwendet.



Am 23.12. fand in der Haselbacher Kirche ein besinnliches Adventkonzert statt. Die „5/2 Musi“ zauberte tolle Brasstöne in den Altarraum der Kirche.



Maultrommelklänge und zarte Zitherklänge ließ Veronika Reiter im Kirchenraum erstrahlen. Die „Innviertler Maultrommler“ und „Mia4Gsang“ sorgten für eine wahrlich besinnliche Stimmung. Frau Martina Kohlmann trug Texte zur Adventszeit vor. Das sehr zahlreich anwesende Publikum war begeistert von dieser wahrlich „staaden Stund“ und die Pfarrgemeinde Höft/Haselbach dankt Veronika Reiter für die Organisation und Gestaltung dieses Abends.



FAMILIENGOTTESDIENSTE

Am 22. Jänner feierten wir einen weiteren Familiengottesdienst. Die von der Familie Christian und Karin Schmid initiierten Familiengottesdienste werden unter Beteiligung vieler Kinder gestaltet. Die Gottesdienste werden von den Jungfamilien sehr gut angenommen und immer beliebter. Nach dem Gottesdienst wird zu einer kurzen spirituellen Vertiefung und anschließend zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen. Währenddessen werden die Kinder beaufsichtigt. Alle Jungfamilien mit Ihren Kindern sind herzlich eingeladen.

28. Jänner 2023 — Bunter Abend

Kurt Amstler konnte in seiner Eigenschaft als Seelsorgeteamsprecher ca. 70 Gäste begrüßen. Mit dabei Msgr. Stefan Hofer und Kaplan Philipp Faschinger, die sich sichtlich wohl fühlten. Es war wirklich ein gelungener Abend. Für die gute Stimmung sorgte das vom Pfarrfest schon bekannte Duo Harry und Jasmin. Sie lockten im Laufe des Abends die Tanzfreudigen aus der Reserve. Martina Hofbauer mit ihrer Frauenband animierte die Besucher zum Mitsingen und Mitschunkeln. Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz..

Mit ihren mundartlichen Vorträgen hatten Greti Kraxenberger und Angela Kiesewetter, die Gschichtln von ihrem verstorbenen Vater zum Besten gab, die Lacher auf ihrer Seite.



Das Sakrament der Taufe haben empfangen:



10.12.2022— Schuhmann Leon, Braunau am Inn

Wir gratulieren den Eltern und wünschen ihnen und ihren Kindern Gottes Segen!

In die Ewigkeit vorausgegangen sind uns:



WAGNER Franz (67) – 1. November
 KNOLL Rita (85) – 4. November
 WÜHRER Maria (95) - 6. November
 DENK Maria Susanne (76) – 8. November
 SCHARTNER Viktor (86) – 9. November
 PERSTERER Marco Siegfried (62) – 8. November
 WEITZER Margit Cornelia (60) – 19. November
 GIEßWEIN Wolfgang (94) – 19. November
 NEUBAUER Emma Josefine (61) – 21. November
 RINGL Theresia (82) – 22. November
 SKRABL Hermann (78) – 26. November
 JÄGER Heinrich Florian (91) – 30. November
 SCHUY Josef (98) – 6. Dezember
 LOCHNER Friederike (95) – 5. Dezember
 RINGL Gerlinde (62) – 12. Dezember
 SIEGESLEITNER Gerda (80) – 22. Dezember
 KLEISINGER Barbara (91) – 26. Dezember
 SCHANDALIK Ulrike (73) – 2. Jänner 2023
 ASBÖCK Karl (80) – 19. Jänner
 Ing. GLAS Rudolf (83) - 19. Jänner
 SCHINDLMAIER Maria Luise (83) – 20. Jänner
 DEIGENTASCH Sieglinde (80) – 20. Jänner
 DAMOSER Renate (94) – 21. Jänner
 OBERSBERGER Rosemarie (62) – 25. Jänner
 BRUCKBAUER Herta (84) – 28. Jänner
 LEITHNER Heinrich (86) – 4. Februar

Gott, schenke ihnen die Barmherzigkeit bei Dir.



Eucharistische Anbetung:

Einmal im Monat findet im ersten Stock unseres Pfarrheimes eine Eucharistische Anbetung statt.

Von Donnerstag bis Samstag wird Tag und Nacht durchgehend angebetet.

Wir suchen Gläubige, die sich eine Stunde oder gerne auch mehr, in unsere Anbetungsliste auf der Homepage <https://24-7.loretto.at/24-7/> eintragen. Ebenso kann man sich auch bei Anita Eisenmann unter 0680 1345 288 dazu anmelden.

Natürlich ist auch jeder spontane Besuch möglich. Eine kleine Oase zum Auftanken und um den Blick auf Jesus zu richten. Es ist dazu jeder herzlich eingeladen.

Wann: 2. bis 4. März, 6. bis 8. April, 5. bis 7. Mai

Wo: Anbetungsraum im Pfarrheim Höft, Höfterstrasse 80

Unsere Pfarrtermine von März bis Mai

DO-SA	2.-4.3.		Durchgehende eucharistische Anbetung im Pfarrheim Höft ab DO 9.00 Uhr bis SA 18.00 Uhr
SO	05.03.	08.45 Uhr	Familienfasttag Haselbach
		10.00 Uhr	Familienfasttag Höft mit Fastensuppenessen
MO	06.03.	19.30 Uhr	Alpha-Kurs: Imbiss/Video/Impuls/Kleingruppen. Das Thema: „Hat das Leben mehr zu bieten?“. Pfarrsaal Höft
SO	12.03.	10.00 Uhr	Familiensonntag in Höft / in Haselbach singt Krankenhaus-Chor
MO	13.03.	19.30 Uhr	Alpha-Kurs: Imbiss/Video/Impuls/Kleingruppen. Das Thema: „Wer ist Jesus?“. Pfarrsaal Höft
SA	18.03.	18.00 Uhr	Konzert mit Pater Sandesh und Band, Kirche Höft
SO	19.03.	10.00 Uhr	4. Fastensonntag, Die Erstkommunionkinder stellen sich vor.
MO	20.03.	19.30 Uhr	Alpha-Kurs: Imbiss/Video/Impuls/Kleingruppen. Das Thema: „Warum starb Jesus?“. Pfarrsaal Höft
SO	26.03.		5. Fastensonntag 8.45 Haselbach, 10 Uhr Höft, Sammlung Tafel
MO	27.03.	19.30 Uhr	Alpha-Kurs: Imbiss/Video/Impuls/Kleingruppen. Das Thema: „Was kann mir Gewissheit im Glauben geben?“. Pfarrsaal Höft
MI	29.03.	19.00 Uhr	Messe mit neuen geistlichen Liedern
SO	02.04.		Palmsonntag mit Palmweihe 8.45 Uhr Haselbach / 10 Uhr Höft
MO	03.04.	19.30 Uhr	Alpha-Kurs: Imbiss/Video/Impuls/Kleingruppen. Das Thema: „Warum und wie bete ich?“. Pfarrsaal Höft
DO-SA	6.-8.4.		Durchgehende eucharistische Anbetung im Pfarrheim Höft ab DO 9.00 Uhr bis SA 20.00 Uhr
DO	06.04.	19.00 Uhr	Gründonnerstag Höft
FR	07.04.	15.00 Uhr	Karfreitag Höft
SA	08.04.	14-15 Uhr	Karsamstag, Anbetung und Beichte in Höft
SA	08.04.	20.00 Uhr	Osternacht Höft
SO	09.04.		Ostersonntag 8.45 Uhr Haselbach / 10 Uhr Höft
MO	10.04.		Ostermontag 8.45 Uhr Haselbach / 10 Uhr Höft
SO	16.04.	10.00 Uhr	Vorstellung der Firmlinge in Höft
MO	17.04.	19.30 Uhr	Alpha-Kurs: Imbiss/Video/Impuls/Kleingruppen. Das Thema: „Wie kann man die Bibel lesen?“. Pfarrsaal Höft
SA	22.04.	09.00 Uhr	Alpha-Tag zum Thema „Heiliger Geist“/Höft
SO	23.04.	10.00 Uhr	Familiensonntag in Höft
MO	24.04.	19.30 Uhr	Alpha-Kurs: Imbiss/Video/Impuls/Kleingruppen. Das Thema: „Wie führt uns Gott?“. Pfarrsaal Höft
MI	26.04.	19.00 Uhr	Messe mit neuen geistlichen Liedern
SO	30.04.	08.45 Uhr	Wortgottesdienst mit Diakon Silberhumer in Haselbach
SO	30.04.	09.00 Uhr	Erstkommunion in Höft
		19.00 Uhr	Maiandachten DI und DO in Höft
DO-SA	5.-7.5.		Durchgehende eucharistische Anbetung im Pfarrheim Höft ab DO 9.00 Uhr bis SA 19.00 Uhr
MO	01.05.	19.30 Uhr	Alpha-Kurs: Imbiss/Video/Impuls/Kleingruppen. Das Thema: „Wie widerstehe ich dem Bösen?“. Pfarrsaal Höft
DO-SA	5.-7.5.		Durchgehende eucharistische Anbetung im Pfarrheim Höft ab DO 9.00 Uhr bis SA 19.00 Uhr
MO	15.05.	19.30 Uhr	Alpha-Kurs: Imbiss/Video/Impuls/Kleingruppen. Das Thema: „Welchen Stellenwert hat die Kirche?“. Pfarrsaal Höft
DO	18.05.		Christi Himmelfahrt 8.45 Uhr Haselbach / 10 Uhr Höft
FR	19.05.	19.30 Uhr	Alpha-Kurs: Abschlussfest
SO	28.05.		Pfingstsonntag 8.45 Uhr Haselbach / 10 Uhr Höft
MO	29.05.		Pfingstmontag 8.45 Uhr Haselbach / 10 Uhr Höft
MI	31.05.	19.00 Uhr	Messe mit neuen geistlichen Liedern

Jeder Mensch hat Fragen.

Und jeder Mensch sollte die Möglichkeit bekommen diese Fragen zu stellen, seine Meinung zu sagen und den Glauben zu entdecken. Also sein persönliches Abenteuer zu erleben.



Veranstalter:

Pfarre Braunau Maria Königin
Höfnerstraße 80
5280 Braunau am Inn

Ansprechpartner und anzumelden bei:

Dr. Oskar Bertl

Kurt Amstler

Tel.: 07722 82849

Tel.: 0664 4117 335

E-Mail: dr.bertl@inode.at

E-Mail: kuram811@gmail.com

Herzliche Einladung zum

ALPHA - KURS

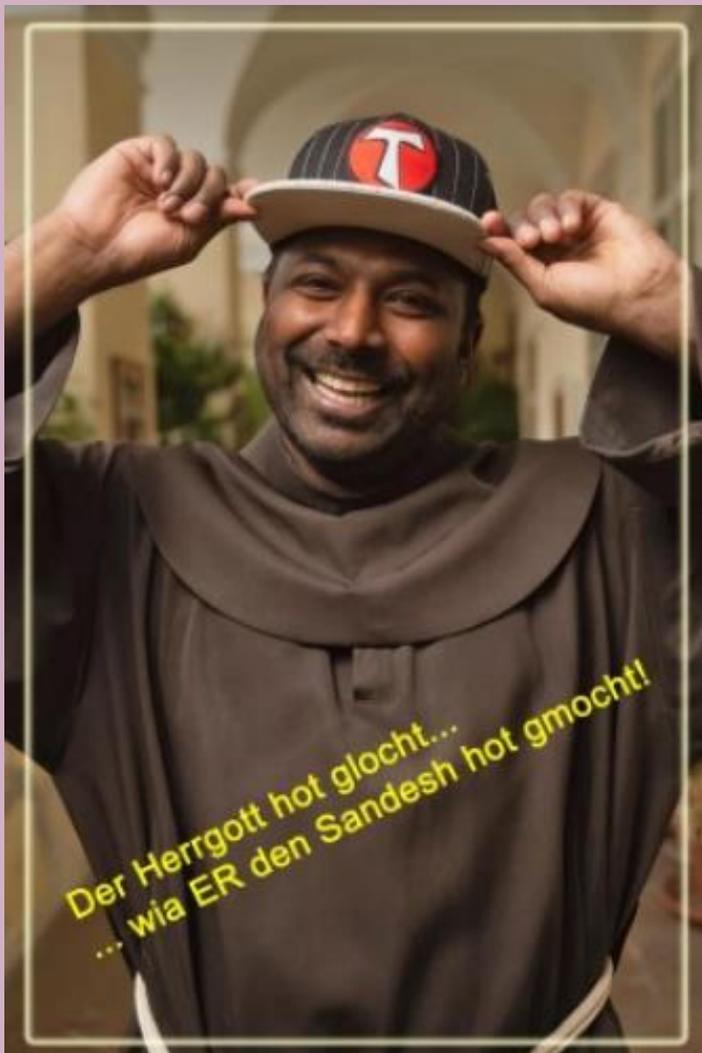


„Der Kurs für Sinnsucher“

6. März bis 19. Mai 2023

Pfarre Braunau Maria Königin, Pfarrsaal Höft

Das Programm finden Sie in der Terminliste auf der vorletzten Seite des Parrblattes.



Wir freuen uns auf das Konzert mit dem Franziskanermönch, Rapper, Youtuber, Maler und Autor

Pater Sandesh Manuel und seine Band

Samstag; 18. März 2023
um 18 Uhr in der Pfarrkirche Höft

anschließend Buffet im Pfarrsaal

Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.